

4. März 2004

NÖ Tonkünstler verstärkt um Musikvermittlung an Kinder bemüht **Sobotka: Direktes Erleben schärft tieferes Verständnis für Musik**

Mit dem Musikvermittlungsprojekt "Tonspiele" wollen die 1946 gegründeten NÖ Tonkünstler als erstes Orchester Österreichs die Beziehung zwischen dem Orchester und dem Publikum verstärken. Im Mai 2003 wurde für die Realisierung dieses Vorhabens eine eigene Personalstelle eingerichtet. In erster Linie sollen dabei Kinder und Jugendliche angesprochen werden. Ein vorrangiges Ziel war in der ersten Konzertsaison deshalb die Herstellung eines engen Kontakts zu den niederösterreichischen Schulen. Als Kooperations- und Schulpartner konnte der Österreichische Kultur-Service (ÖKS) gewonnen werden. Im Rahmen der "Tonspiele" werden Niederösterreichs Schulen Kinder- und Jugendkonzerte, Workshops und Lehrer-Packages angeboten. Von Oktober bis Dezember 2003 kamen in diesem Rahmen 1.526 Kinder mit den Tonkünstlern in Kontakt. Nach den für 12. und 15. März jeweils um 10.30 Uhr geplanten Vorstellungen von Igor Strawinskis "Der Feuervogel" oder "Wie klang das Jahr 1910" im Festspielhaus St. Pölten sollen es über 3.300 Kinder sein. An den Workshops waren bisher 15 Musiker beteiligt, ihre Zahl soll sich durch den "Feuervogel" auf 23 erhöhen.

„Es ist sehr wichtig, Musik direkt erleben zu können. Das bringt eine ganz andere Zugänglichkeit und schärft die Sensibilität und das tiefere Verständnis für die Musik“, meinte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute im Rahmen einer Pressekonferenz im Festspielhaus St. Pölten, bei der das Musikvermittlungsprojekt "Tonspiele" näher vorgestellt wurde. Auf diese Weise würden die Kinder und Jugendlichen auch eine tolerante Einstellung dafür erwerben, dass die öffentliche Seite für Musik auch Geld ausbebe, so Sobotka.

Abgesehen von den Vorstellungen des "Feuervogels" im März sind im Rahmen des Musikvermittlungsprojekts "Tonspiele" im Mai, Juni, November und Dezember 2004 diverse Vorträge, Workshops und Vermittlungsprogramme geplant. Das Projekt wird von der Energieversorgung Niederösterreich (EVN) unterstützt und gesponsert.

Nähere Informationen: Mag. Bettina Büttner, Telefon 02742/90 80 70-210, e-mail buettner@tonkuenstler.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at